

STATISTISCHE BERICHTE



DES STATISTISCHEN LANDESAMTES NORDRHEIN-WESTFALEN

DÜSSELDORF

*N I 2 - hj 2/58

LUDWIG-BECK-STR. 23, FERNRUF 66021

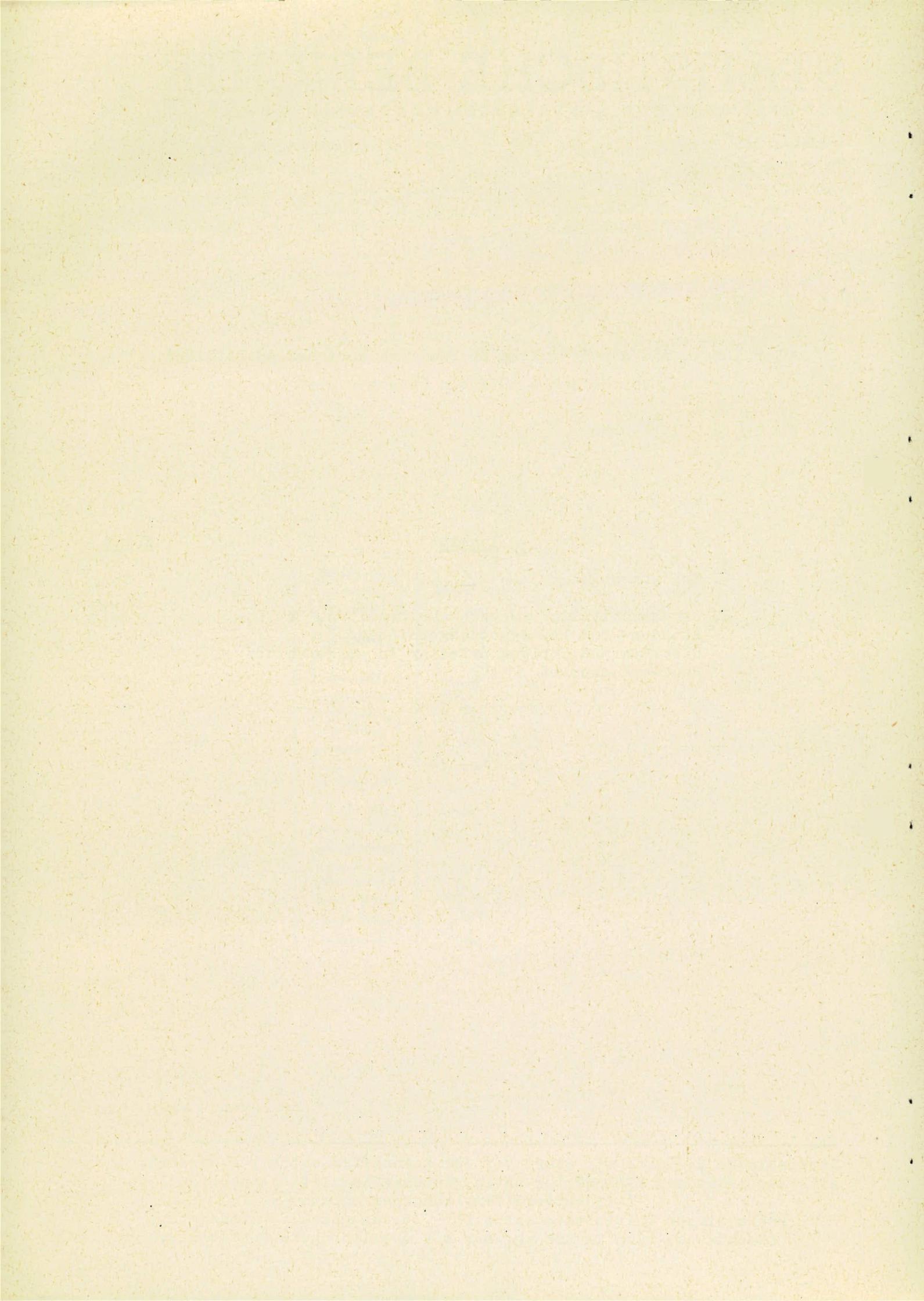
Ausgegeben am 21. 3. 1959

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk Nordrhein-Westfalens von November 1957 bis November 1958

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
1. Erläuterungen	1
2. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Gesellen und übrigen Arbeiter in ausgewählten Handwerkszweigen	
November 1958	5
Mai 1958	7
November 1957	9

Statistische Berichte mit Stern vor der Kennziffer enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter unter gleicher Kennziffer veröffentlichen
(Mindestveröffentlichungsprogramm)

Preis dieser Halbjahresausgabe DM -,35 zuzüglich Versandkosten.
(Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet).



Erläuterungen

Seit der Reform der amtlichen Verdienststatistik im Frühjahr 1957 werden neben der Industrie auch das Handwerk und die Landwirtschaft in die regelmäßigen Verdiensterhebungen einbezogen, um die Lohnverhältnisse der in diesen Wirtschaftsbereichen beschäftigten Arbeitnehmer laufend beobachten und beurteilen zu können. Gesetzliche Grundlage für die verschiedenen Erhebungen ist das Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.5.1956 (BGBl.I,Nr.23,S.429).

Die Verdiensterhebung im Handwerk erstreckt sich auf folgende Handwerkszweige:

- 1) Kraftfahrzeugreparatur
- 2) Schlosserei
- 3) Bau- und Möbeltischlerei
- 4) Herrenschniderei
- 5) Damenschniderei
- 6) Bäckerei
- 7) Fleischerei
- 8) Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
- 9) Elektroinstallation
- 10) Malerei und Anstreicherei

Bei dieser Auswahl werden immerhin rd. 54 vH der in Handwerksbetrieben insgesamt tätigen Arbeitnehmer, mit Ausnahme der im Hoch- und Tiefbau beschäftigten Bauarbeiter, die bereits in die Verdiensterhebung in der Industrie einbezogen wurden, erfaßt.¹⁾ Die übrigen Handwerkszweige blieben wegen ihrer relativ geringen Beschäftigtenzahl unberücksichtigt.

Der Erhebungsplan sieht vor, daß im Mai und November jeden Jahres etwa 10 vH der in den ausgewählten Handwerkszweigen beschäftigten Arbeitnehmer erfaßt werden. Die in die Erhebung einbezogenen Handwerksbetriebe wurden nach der bei der Handwerkszählung 1956 festgestellten regionalen Streuung und Gliederung der Betriebe nach Größenklassen ausgewählt. Es sind nur Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten berücksichtigt worden, nachdem handwerkliche Nebenbetriebe nichthandwerklicher Unternehmungen sowie die Betriebe mit nur familieneigenen Arbeitskräften vorher ausgesondert wurden.

Bei der Verdienststatistik im Handwerk werden - ebenso wie bei den entsprechenden Erhebungen in Industrie, Handel und Landwirtschaft - die effektiv gezahlten Verdienste sowie die geleisteten und bezahlten Arbeitszeiten ermittelt. Dies geschieht in der Form, daß für verschiedene Arbeitnehmergruppen Summenangaben für Verdienste und Arbeitszeiten erfragt und

1) Ergebnisse der Handwerkszählung 1956 für Nordrhein-Westfalen.

hieraus Durchschnitte berechnet werden.

Im Mittelpunkt der Erhebung steht die Erfassung der Verdienst- und Arbeitszeitverhältnisse der Arbeitnehmer in der Gliederung nach Vollgesellen, Junggesellen und übrigen Arbeitern. In der Regel werden nur männliche Kräfte einbezogen, im Damenschneiderhandwerk dagegen ausschließlich weibliche, im Herrensneiderhandwerk seit Mai 1958 wegen der zunehmenden Beschäftigung von Arbeiterinnen männliche und weibliche Arbeitskräfte. Außerdem werden in allen Handwerkszweigen die Zahl der Angestellten, Lehrlinge und Anlernlinge beiderlei Geschlechts und die Gesamtbezüge für jede dieser Arbeitnehmergruppen erfragt. Grundsätzlich sollen nur die während des ganzen Monats arbeitenden Kräfte in die Erhebung einbezogen werden. Beschäftigte, die während des Berichtszeitraumes ihren Arbeitsplatz wechselten, sowie Arbeiter, die länger als drei Tage fehlten, bleiben unberücksichtigt. Von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer werden dagegen in die Meldung einbezogen. Die Unterscheidung nach Arbeitergruppen erfolgt nach folgenden Gesichtspunkten:

1) Vollgesellen

Als "Vollgesellen" im Sinne der Verdienststatistik gelten alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben sowie alle Facharbeiter, die aufgrund ihrer Berufserfahrung dem Gesellen gleichzusetzen sind, sofern sie den in den Tarifverträgen vorgesehenen Ecklohn (100 vH) oder ein über diesen hinausgehendes Arbeitsentgelt erhalten (z.B. Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

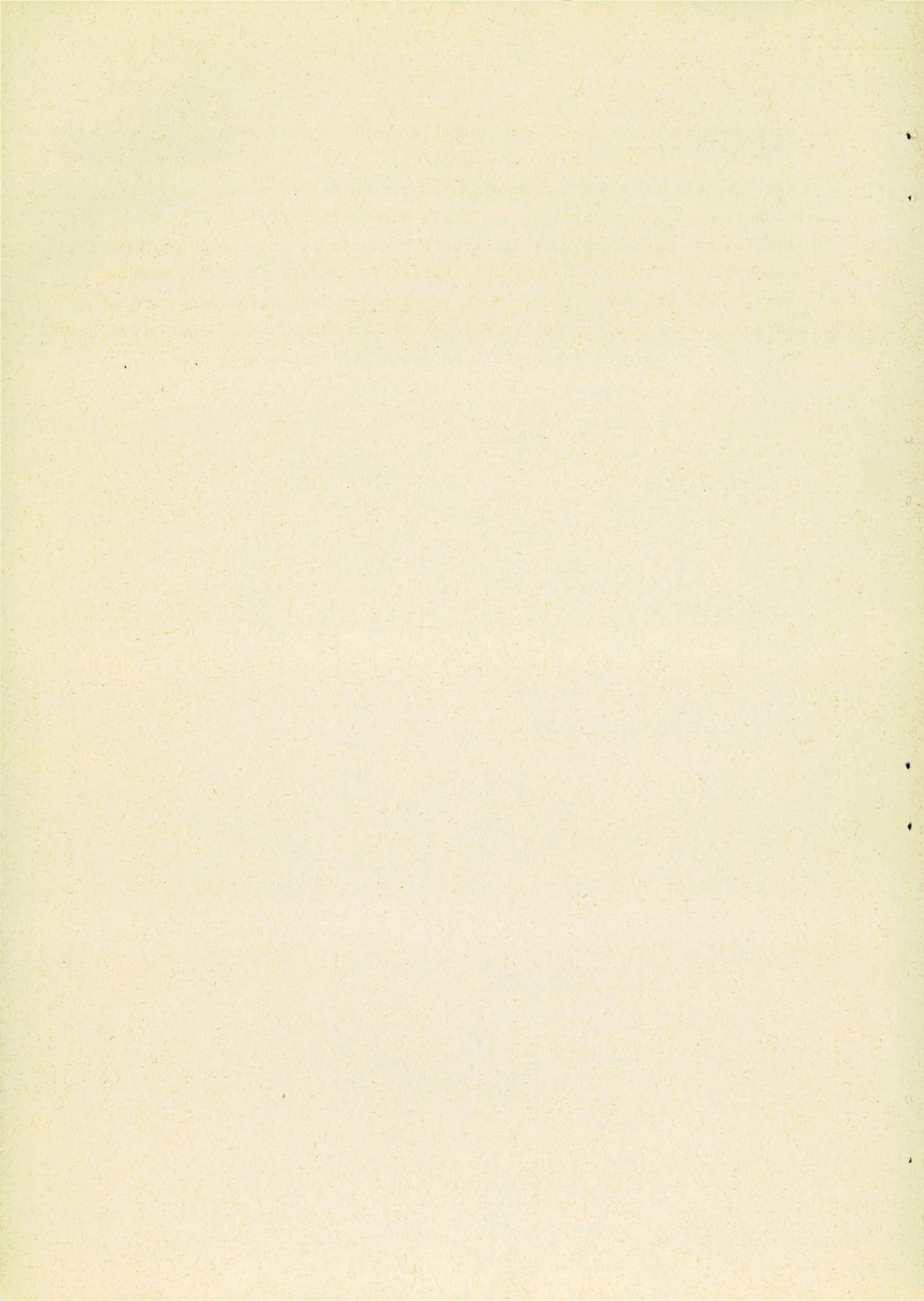
2) Junggesellen

Als "Junggesellen" gelten alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben, denen jedoch aufgrund ihres zu geringen Lebensalters oder einer zu geringen Zahl von Berufsjahren der tarifliche Ecklohn (100 vH) noch nicht zusteht.

3) Übrige Arbeiter

Die Arbeiter dieser Gruppe haben nach ihrer Ausbildung oder Tätigkeit keinen Anspruch auf den tariflichen Lohn der Voll- oder Junggesellen (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Pförtner, Fahrpersonal).

Um den Handwerksbetrieben die Zuordnung der Beschäftigten zu den Arbeitergruppen zu erleichtern und eine möglichst einheitliche Eingruppierung in den verschiedenen Handwerkszweigen sicherzustellen, wurden bei der Verdiensterhebung für Mai 1958 erstmalig Richtlinien für die Einordnung der tariflichen Lohngruppen in die Arbeitergruppen an die Berichtspflichtigen versandt, die von den Betrieben natürlich nur soweit beachtet werden können, als die Arbeitnehmer nach tariflichen Vereinbarungen entlohnt werden. In den übrigen Fällen erfolgt die Zuordnung anhand der vorstehend aufgeführten allgemeinen Definition der drei Arbeitergruppen.



Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Gesellen und übrigen Arbeiter
in ausgewählten Handwerkszweigen

November 1958

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter		verdienst	
		Mehrarbeit		Pf	DM	
		Anzahl				
Kraftfahrzeugreparatur						
Vollgesellen	1 012	43,5	2,0	46,9	232,2	108,82
Junggesellen	322	43,1	1,9	46,6	175,3	81,70
Übrige Arbeiter	134	43,7	2,5	46,7	190,8	89,13
Schlosserei						
Vollgesellen	551	45,5	3,4	48,3	254,1	122,77
Junggesellen	177	45,6	3,0	48,5	188,7	91,54
Übrige Arbeiter	114	44,0	3,1	47,2	203,3	95,98
Bau- und Möbeltischlerei						
Vollgesellen	4 220	44,0	2,3	47,0	244,7	115,00
Junggesellen	771	43,6	1,9	46,8	182,9	85,59
Übrige Arbeiter	630	43,7	1,3	46,8	182,2	85,24
Herrenschneiderei						
Vollgesellen	426	44,3	0,6	47,2	199,9	94,30
Junggesellen	38	41,6	0,1	44,6	143,6	64,00
Übrige Arbeiter	4	.	-	.	.	.
Bäckerei						
Vollgesellen	2 000	45,3	1,0	47,9	249,9	119,69
Junggesellen	503	45,3	0,7	47,9	205,2	98,28
Übrige Arbeiter	411	41,7	0,3	44,1	149,7	66,07
Fleischerei						
Vollgesellen	1 229	45,4	0,8	48,0	272,9	131,02
Junggesellen	352	45,4	0,7	48,2	211,7	101,97
Übrige Arbeiter	103	45,6	2,0	48,5	155,5	75,41

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter Mehrarbeit		verdienst	
		Anzahl			Pf	DM

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Vollgesellen	1 556	44,1	2,0	47,1	260,3	122,56
Junggesellen	875	43,7	1,7	46,5	203,5	94,70
Übrige Arbeiter	273	43,2	4,2	47,1	218,6	103,00

Elektroinstallation

Vollgesellen	1 352	44,3	2,3	47,3	244,4	115,66
Junggesellen	577	43,9	1,8	46,8	185,1	86,69
Übrige Arbeiter	68	42,0	1,4	45,1	182,1	82,07

Malerei und Anstreicherei

Vollgesellen	3 519	43,5	1,6	46,4	246,8	114,56
Junggesellen	636	42,8	1,0	45,6	204,8	93,39
Übrige Arbeiter	88	44,1	2,2	46,7	214,0	100,00

ausgewählte Handwerkszweige insgesamt

Vollgesellen	15 865	44,2	1,8	47,1	247,9	116,85
Junggesellen	4 251	43,9	1,5	46,8	195,1	91,40
Übrige Arbeiter	1 825	43,3	1,8	46,3	182,6	84,53

außerdem: 1) Herrenschniderei

Vollgesellinnen	143	43,5	0,9	46,4	176,8	82,00
Junggesellinnen	75	42,4	0,1	45,9	129,7	59,5
Übrige Arbeiterinnen	49	31,2	0,1	32,8	140,3	46,06

2) Damenschneiderei

Vollgesellinnen	378	43,0	0,3	46,0	121,8	55,97
Junggesellinnen	192	43,8	0,2	46,7	93,1	43,54
Übrige Arbeiterinnen	13	.	-	.	.	.

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Gesellen und übrigen Arbeiter
in ausgewählten Handwerkszweigen

M a i 1958

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter Mehrarbeit			
Anzahl				Pf	DM	
Kraftfahrzeugreparatur						
Vollgesellen	861	41,1	2,2	46,4	226,1	104,99
Junggesellen	311	41,0	1,6	46,6	175,0	81,56
Übrige Arbeiter	150	41,6	2,2	47,3	181,0	85,57
Schlosserei						
Vollgesellen	551	42,5	2,9	48,0	241,2	115,87
Junggesellen	187	41,2	1,7	46,8	174,9	81,82
Übrige Arbeiter	116	40,7	2,2	46,1	199,3	91,83
Bau- und Möbeltischlerei						
Vollgesellen	3 962	40,1	1,5	46,2	238,0	109,92
Junggesellen	892	39,7	1,0	45,5	175,3	79,79
Übrige Arbeiter	764	39,7	1,3	45,0	168,8	75,94
Herrenschneiderei						
Vollgesellen	458	42,0	0,7	47,0	194,6	91,42
Junggesellen	44	41,5	0,6	46,4	144,2	66,95
Übrige Arbeiter	13	.	-	.	.	.
Bäckerei						
Vollgesellen	1 743	43,8	1,0	48,2	245,9	118,53
Junggesellen	701	43,7	0,8	48,1	196,2	94,38
Übrige Arbeiter	376	41,0	0,3	45,3	142,7	64,59
Fleischerei						
Vollgesellen	997	43,4	0,8	48,1	263,2	126,50
Junggesellen	560	43,5	0,7	48,1	208,3	100,27
Übrige Arbeiter	95	42,1	1,4	47,3	139,1	65,79

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter			
			Mehrarbeit	Anzahl	Pf	DM

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Vollgesellen	1 379	41,0	1,9	46,6	260,7	121,53
Junggesellen	786	40,5	1,4	46,0	203,6	93,76
Übrige Arbeiter	251	41,3	4,0	47,3	222,3	105,18

Elektroinstallation

Vollgesellen	1 244	41,5	2,3	47,1	244,9	115,31
Junggesellen	621	40,4	1,4	45,9	182,4	83,67
Übrige Arbeiter	82	39,4	1,7	45,8	172,3	78,94

Malerei und Anstreicherei

Vollgesellen	3 258	40,5	1,4	46,0	238,9	109,80
Junggesellen	702	40,4	0,9	45,8	194,3	88,98
Übrige Arbeiter	76	41,2	2,1	47,1	203,5	95,74

ausgewählte Handwerkszweige insgesamt

Vollgesellen	14 453	41,3	1,5	46,7	241,8	112,99
Junggesellen	4 804	41,2	1,1	46,5	190,3	88,51
Übrige Arbeiter	1 923	40,5	1,6	45,8	173,9	79,71

außerdem: 1) Herrenschneiderei

Vollgesellinnen	147	41,5	0,6	46,4	164,5	76,36
Junggesellinnen	115	41,0	0,2	45,9	123,0	56,43
Übrige Arbeiterinnen	84	42,0	0,3	47,2	124,1	58,50

2) Damenschneiderei

Vollgesellinnen	343	41,0	0,6	46,5	119,3	55,43
Junggesellinnen	290	41,6	0,3	46,5	94,8	44,11
Übrige Arbeiterinnen	18	.	-	.	.	.

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Gesellen und übrigen Arbeiter
in ausgewählten Handwerkszweigen

N o v e m b e r 1957

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter Mehrarbeit		verdienst	
		Anzahl			Pf	DM
Kraftfahrzeugreparatur						
Vollgesellen	1 089	42,6	2,0	46,5	214,2	99,48
Junggesellen	314	42,2	1,5	45,9	163,8	75,10
Übrige Arbeiter	161	42,3	2,2	46,8	163,8	76,68
Schlosserei						
Vollgesellen	587	44,0	2,6	47,7	234,6	111,97
Junggesellen	164	43,7	2,2	47,1	175,1	82,54
Übrige Arbeiter	95	45,1	3,4	49,1	182,9	89,80
Bau- und Möbeltischlerei						
Vollgesellen	3 603	42,8	1,7	46,7	231,0	107,79
Junggesellen	745	42,6	1,3	46,4	181,0	83,97
Übrige Arbeiter	572	41,2	1,5	45,6	163,1	74,35
Herrenschneiderei						
Vollgesellen	649	44,3	1,0	47,3	183,9	87,03
Junggesellen	153	42,9	0,1	45,6	126,8	57,84
Übrige Arbeiter	83	41,8	0,3	44,6	119,2	53,12
Bäckerei						
Vollgesellen	2 196	46,1	0,6	48,4	232,1	112,46
Junggesellen	386	46,2	0,8	48,6	192,5	93,61
Übrige Arbeiter	206	44,7	0,5	47,5	158,9	75,43
Fleischerei						
Vollgesellen	1 398	45,8	0,9	48,3	246,6	119,10
Junggesellen	328	46,1	0,9	48,5	198,3	96,20
Übrige Arbeiter	85	45,8	0,7	48,6	148,2	72,02

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeits- kräfte	Wochenarbeitszeit			Brutto-	
		Geleistete Stunden		Bezahlte Stunden	stunden-	wochen-
		insgesamt	darunter Mehrarbeit			
		Anzahl		Pf	DM	

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Vollgesellen	1 340	43,1	2,0	46,9	246,7	115,82
Junggesellen	654	42,2	1,6	46,0	187,8	86,43
Übrige Arbeiter	113	42,6	2,6	46,5	188,3	87,52

Elektroinstallation

Vollgesellen	1 143	44,5	2,6	48,2	232,2	111,87
Junggesellen	460	42,9	1,7	46,6	183,7	85,53
Übrige Arbeiter	73	42,7	1,5	46,6	194,2	90,55

Malerei und Anstreicherei

Vollgesellen	3 352	42,6	1,3	46,4	230,3	106,90
Junggesellen	539	42,1	0,6	45,6	190,9	87,10
Übrige Arbeiter	65	44,1	2,2	47,5	196,9	93,57

ausgewählte Handwerkszweige insgesamt

Vollgesellen	15 357	43,8	1,5	47,2	230,9	108,99
Junggesellen	3 743	43,2	1,2	46,6	182,9	85,23
Übrige Arbeiter	1 453	42,7	1,6	46,5	165,7	77,12

außerdem: Damenschneiderei

Vollgesellinnen	466	43,1	0,1	46,2	116,4	53,77
Junggesellinnen	214	44,0	0,1	47,0	88,1	41,42
Übrige Arbeiterinnen	17	40,8	0,5	43,6	112,8	49,14

